

CNH Kollegen beteiligen sich am europäischen Aktionstag zu Fiat/Iveco am 7.9.12 in Turin

Hunderte Arbeitnehmer aus verschiedenen europäischen Ländern haben sich in Turin an einem Protest gegen die Schließung von fünf Fiat-Werken beteiligt. Zum Protest in Turin rief die "IndustriALL European Trade Union", die neue europäische Föderation der Industriegewerkschaften auf, die über sieben Millionen Arbeitnehmer in Europa vertritt.

Mehr dazu hier: <http://www.industrial-europe.eu/news/list2.asp?stid=41>

Sie verurteilten entschieden die mangelnde Bereitschaft des Fiat Konzerns zum Dialog mit den Belegschaftsvertretern über die künftige Konzernstrategie. Die Gewerkschafts- und Arbeitnehmervertreter forderten unter anderem einen transparenten und sozialen Dialog auf nationaler und europäischer Ebene über die Restrukturierungspläne des Konzerns und eine Dringlichkeitssitzung mit einer europäischen Gewerkschaftsdelegation, einschließlich eines schnellen Fortschrittes bei der Einsetzung eines Europäischen Betriebsrates für Fiat Industrial. Zu Fiat Industrial gehören die Land- und Baumaschinen von CNH, Lastkraftwagen und Brandschutzfahrzeuge von Iveco und der Motorenhersteller FPT (Fiat Power Train).



Transparent der Delegation aus dem CNH Mährescher Werk von Ploch in Polen, vor der Fiat Zentrale.

Aus Deutschland und für die IG Metall beteiligte sich eine 5 köpfige Delegation, bestehend aus einem hauptamtlichen Gewerkschafter und je einem Betriebsrat von CNH aus Heilbronn und Heidelberg. Ebenso waren zwei Betriebsräten aus

dem von Schließung bedrohten Werk von Fiat Iveco Brandschutztechnik in Weisweil am Kaiserstuhl mit dabei.



Für die IG Metall und die Delegation aus Deutschland sprach der Betriebsratsvorsitzende von CNH in Heilbronn, Johannes Müllerschön. Unter anderem berichtete er über die 30000 Unterschriften, die in Deutschland gegen die Konzernpläne und gegen „Standortkonkurrenz“ gesammelt wurden.



Ein Vertreter der polnischen Gewerkschaft Solidarnosc bei CNH in Ploch überbrachte solidarische Grüße



Für die österreichische Delegation, sprach Alois Schlager, Betriebsratsvorsitzender im CNH Traktorenwerk in St. Valentin, und Österreichischer Vertreter im BVG für den Europäischen Betriebsrat von FIAT Industrial Spa.



Im Anschluss an die Kundgebung fand am Rande des Platzes unter freiem Himmel noch eine Pressekonferenz statt mit italienischen Medien, die vom Generalsekretär von „IndustriALL The Trade Union“ Luc Triangle geleitet wurde.